

24. Mai 2020
7. Sonntag
der Osterzeit

PFARRNACHRICHTEN



Pfarrbüro St. Martinus

Mail: stmartinus-greven@bistum-muenster.de

Web: www.martinus-greven.de

Büro an der Martinuskirche

Marktplatz 5
48268 Greven
Tel.: 02571 / 540 820-0
Fax: 02571 / 540 820-20

Öffnungszeiten

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr und
Do 15.00 – 17.00 Uhr
Sa 10.00 – 12.00 Uhr

Büro an der Franziskuskirche

Kirchplatz 8
48268 Greven-Reckenfeld
Tel.: 02575 / 2270
Fax: 02575 / 8273

Nicht geöffnet

▪ **Mitmach-Gruß für Pfingsten**

Als Ergänzung zum Gottesdienst können alle Interessierten bei einem digitalen ökumenischen Pfingstgruß mitmachen. Einfach bis zum 24. Mai ein kurzes Video (ca. 10-15 Sekunden) mit dem Handy etc. aufnehmen und per Mail an wagner-m@bistum-muenster.de schicken. Oder ein Foto von sich mit einer Pfingsttaube oder mit Feuerzungen an die gleiche Adresse einsenden. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Aus allen eingesandten Pfingstgrüßen wird ein gemeinsames Pfingstvideo erstellt. Anregungen zum Downloaden stehen auf der Homepage.

▪ **Trompetenmusik in der Messe**

Am Pfingstsonntag erklingen im Gottesdienst um 10.00 Uhr Werke für Orgel und Trompete, gespielt von Dirk Nischik und Sebastian Bange.

▪ **Kindergottesdienst zu Pfingsten online**

Da zur Zeit wegen der Abstandsregeln keine Kindergottesdienste möglich sind, bietet die Pfarrgemeinde zu Pfingsten einen Kindergottesdienst online an. Mitglieder des Kindergottesdienst-Vorbereitungsteams haben dafür ein Video gedreht. Der Link zu diesem Video steht ab Freitag, 29. Mai auf der Homepage der Pfarrgemeinde St. Martinus.

▪ **Gottesdienst am Pfingstmontag**

Am Pfingstmontag findet auch in diesem Corona-Jahr der ökumenische Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Martinuskirche mit Pfarrer Uwe Völkel (Leitung) und Pfarrer Dr. Martin H. Thiele, Gimble, (Predigt) statt. Wir laden dazu herzlich ein! Viele Menschen, besonders die Sängerinnen und Sänger der beiden Kirchenchöre, freuen sich immer auf den Pfingstmontag. Leider müssen wir in diesem Jahr auf das gemeinsame Musizieren verzichten. Die Chöre dürfen noch nicht proben oder in Gottesdiensten singen. Aber die beiden Chorleiter, Uta Rodenberg und Sebastian Bange, bereiten einen kleinen musikalischen Genuss vor. Wegen der Corona-Beschränkungen ist leider auch die Anzahl der Sitzplätze in der Martinuskirche begrenzt. Darum bitten wir alle, die am ökumenischen Gottesdienst teilnehmen möchten, sich im Pfarrbüro von St. Martinus anzumelden. Kurzentschlossene haben eventuell noch etwas Glück, falls zum Beginn des Gottesdienstes freie Plätze vergeben werden können.

24-Stunden
Seelsorger-Rufbereitschaft
02571 / 540820 27
oder über das
Krankenhaus Greven
02571 / 5020

Martinus im Internet:

www.martinus-greven.de

Infos, Kontakte,
Pfarnachrichten,
Pfarrbriefe, Prediger

Gottesdienstordnung

Samstag, 23.05.2020

17.30 Uhr Martinus Eucharistiefeier

Sonntag, 24.05.2020

10.00 Uhr Martinus Eucharistiefeier

Montag, 25.05.2020

14.00 Uhr Friedhof Greven Beerdigung

15.00 Uhr Friedhof Greven Beerdigung

Dienstag, 26.05.2020

19.00 Uhr Martinus Eucharistiefeier

Donnerstag, 28.05.2020

19.00 Uhr Martinus Eucharistiefeier

Samstag, 30.05.2020

14.30 Uhr Martinus Tauffeier

17.30 Uhr Martinus Eucharistiefeier

Sonntag, 31.05.2020

10.00 Uhr Martinus **Pfingstsonntag**

Eucharistiefeier

Montag, 01.06.2020

10.00 Uhr Martinus **Pfingstmontag**
ökumenischer Gottesdienst

Kollekte:

24. Mai

Pfarrgemeinde

31. Mai

RENOVABIS

Spirituelle Anregungen für die Woche

Die biblischen Texte zum 7. Sonntag in der Osterzeit (24.5.)

Lesung 1: Apostelgeschichte 1, 12-14

Die heutige Lesung ist die einzige Stelle im Neuen Testament, in der die Namen sämtlicher Apostel, die mit Jesus unterwegs waren, aufgezählt werden. Allerdings ohne Judas Iskariot, der Jesus verraten hatte.

Lesung 2: 1. Petrusbrief 4, 13-16

Wie schon am letzten Sonntag hören wir heute einen weiteren Abschnitt aus dem 1. Petrusbrief. Wieder geht es um das Ausharren im äußeren Leiden. Die Christen standen unter dem Druck, am römischen Kaiserkult teilnehmen zu müssen. Es erforderte Tapferkeit, sich zu Jesus Christus zu bekennen.

Evangelium: Johannes 17, 1-11a

Auf die Abschiedsreden im Johannesevangelium folgt das große „Abschieds- und Weihegebet“ (Joh 17, 1-26). Jetzt ist die „Stunde“ gekommen, auf die das ganze Leben Jesu ausgerichtet war. Jesus bittet, dass der Vater ihn – durch den Tod hindurch - „verherrlichen“ möge. Damit alle in ihm den Vater erkennen können.

Sende, empfangen und nehmen

Beten heißt, in aller Aussichtslosigkeit die Hoffnung zu haben, dass Gott mich hört: Ich lege in Gottes Hände, was noch ungewiss und ungefestigt ist. Beten heißt, ich nehme mir die Freiheit, Angelegenheiten Gott zu übergeben, weil ich weiß: Trotz aller eigenen Kräfte und Anstrengungen kann ohne ihn nichts wirklich und dauerhaft gelingen und glücken. Beten heißt: ich weiß, dass Gott mich nicht allein lässt, nicht aufgibt, nicht verlässt: im Leben nicht und nicht im Sterben und nicht im Tod. Im Gebet kann ich mir Trost und Kraft nehmen. Beten hat nicht nur mit senden, sondern auch ganz viel mit empfangen und nehmen zu tun

Ursula Meckel

Bis Gott die Wunde schließt

In den Nachrufen auf Heinz-Horst Deichmann, Gründer der gleichnamigen internationalen Schuhgeschäfts-kette, ist an sein soziales Engagement ebenso erinnert worden wie an seine gläubige Haltung als überzeugter evangelischer Christ. Für die Zeitschrift „Christ in der Gegenwart“ verfasste er 2007 einen Gastbeitrag unter dem Titel „Mein Jesus“. Darin schrieb er über seinen religiösen Werdegang, der stark von der Theologie Karl Barths geprägt wurde, den er 1946/1947 in Bonn gehört hatte: „Der Grund dafür, dass ich Christ sein darf, liegt nicht in mir... Glauben bedeutet: berufen, erwählt werden. Zu Jesus zu kommen heißt: zu den Erwählten kommen. Das ist das Entscheidende, der Anruf Gottes.“ Die Sehnsucht nach Gott beschrieb er wie eine Wunde im Herzen des Menschen. „Diese Wunde bleibt offen, bis Gott sie schließt.“

Am 2. Oktober (2014) ist Heinz-Horst Deichmann gestorben. In einem Interview sagte der Milliardär und einer der reichsten Deutschen: Am Ende meines Lebens wird Gott nicht fragen, wie viele Schuhe ich verkauft habe. Er wird wissen wollen, ob ich wie ein wahrer Christ gelebt habe.“

(aus: Christ in der Gegenwart, 12.10.2014)

▪ **Platzreservierung für Gottesdienste**

Ab sofort sind für alle Gottesdienste Platzreservierungen per Telefon oder Mail im Pfarrbüro von St. Martinus möglich. Auf der Homepage der Pfarrgemeinde und in der Kirche kann der Sitzplan eingesehen werden. Wegen der Abstandsregel von mindestens 1,5 m zwischen Personen gibt es nur 42 Sitzorte in der Martinuskirche. Jeder Sitzort kann allerdings mit unterschiedlich vielen Personen besetzt werden. Die Auswahl reicht von Orte für nur eine Person über Orte für Paare bis hin zu ganzen Bänken für Familien. Jeder Ort kann nur einmal vergeben werden! Kommen Sie gerne werktags einmal in die Martinuskirche und schauen Sie sich alles Neue in Ruhe an.

▪ **Einladung zum Mitsingen**

Ab sofort darf in den Gottesdiensten wieder mitgesungen werden. Unser Kantor, Sebastian Bange, wird für die Gottesdienste bekannte Lieder und Kehrverse aussuchen. Wer ein eigenes Gotteslob besitzt, möge es bitte zum Gottesdienst mitbringen. Leider darf die Pfarrgemeinde keine zur Verfügung stellen.

▪ **Einladung zum Ordnungsdienst**

Für jeden Gottesdienst wird ein Ordnungsdienst benötigt. Diese Gruppe wird derzeit noch aufgebaut. Für die Ordner gibt es eigene Sitzplätze, die in der Übersicht aller Sitzorte nicht eingezeichnet sind. Wenn Sie im Ordnungsdienst mithelfen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

▪ **Führung auf dem Friedhof entfällt**

Die Führung auf dem Friedhof Saerbeckerstraße am 30. Mai muss leider abgesagt werden. Selbstverständlich können individuelle Anfragen zu Grabarten usw. jederzeit an Friedhofsgärtnermeister Henrik Schlott, Email: schlott-h@bistum-muenster.de, gestellt werden.

▪ **Senioren-gemeinschaft**

Die Senioren-gemeinschaft Martinus teilt mit, dass das Karten- und Bingospiel noch nicht wieder möglich ist. Das Haus der Begegnung ist weiterhin geschlossen.